

Brief an die Mitglieder

Liebe Mitglieder,

ein frohes Jahr des Hahns Ihnen allen! Auch wenn es, zumindest sofern man dem chinesischen Horoskop Glauben schenkt, kein ganz einfaches Jahr werden dürfte, denn: „Scharf ist der Schnabel des Gockels“, schreibt Otto Mann in der Berliner Zeitung am 5. Februar 2005.

Was für das Jahr gelte, treffe auch für alle zu, die in Gockeljahren das Licht der Welt erblickt haben, heißt es: Romantisch, zupackend und kräftig sollen sie sein, ausgestattet zudem mit einem scharf geschliffenen Schnabel ...

Für die OAG, deren Gründung im Gockeljahr 1873 stattfand, ist 2017 übrigens das zwölfte. Im März wird unsere altherwürdige Gesellschaft den Zodiak der zwölf Tierkreiszeichen zwölfmal durchlaufen haben!

„Als 3 x 4 ist das für die Zahlenmystik die Vereinigung der Zahl der Gottheit mit der Zahl der Welt, somit die Zahl für das vollständig Gewordene, für Glück. 12 ist die Zahl der Tierkreiszeichen und Grundlage der Zeiteinteilung (Monate, Stunden); 12 Stunden hat der Tag, 12 die Nacht. 12 ist die große kosmische Zahl in China genauso wie in Babylon. 12 Götter bildeten seit dem 5. Jahrhundert v. Chr. das Pantheon, die Götterfamilie Griechenlands. Die Europa-Fahne hat 12 Sterne, was nichts mit der Zahl der Mitgliedsländer zu tun hat, sondern schon 1955 festgelegt wurde.“ (<https://www.heiligenlexikon.de/Glossar/Zahlenmystik.htm>)

Die *Notizen* dieses Monats widmen sich dem Pilgern zum Zwecke der Einkehr, der Besinnung und der inneren Bereicherung. Für den Pilger ist nicht nur das Ziel seiner meist religiös motivierten Reise, sondern auch das Unterwegssein an sich von Bedeutung, wie überhaupt im Leben. *Vita longissima via est* – im besten Fall.

Ihre diesjährigen Aktivitäten beginnt die OAG gebührend gewandet: mit einem Kimono-Workshop am 11. Januar, dem in der darauffolgenden Woche ein Vortrag über die *Ama*-Gesellschaft von Hagurajima von Timo Thelen folgt. Nach diesem Vortrag versammeln wir uns im Foyer des OAG-Hauses zur Eröffnung einer Ausstellung mit Werken von Jens Rausch und LLaura Sümmer unter dem Titel „Durchforsten“. Diese Veranstaltung eröffnet den Reigen von insgesamt zehn Ausstellungen, die unser Ausstellungsmacher Herr Pirotta für dieses Jahr bereits geplant hat. Wir würden uns freuen, Sie anlässlich einer der genannten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.



Einen guten Start in dieses Neue Jahr, für das in bewährter Meisterschaft Frau Matsumoto wieder das zugehörige Zodiakalzeichen kalligraphisch gestaltet hat, wünscht Ihnen

Ihre

Karin Yamaguchi

Karin Yamaguchi